

[12194.] Zurück erbitte ich dringend alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von: **Gesekiel, Mittheilungen eines Gourmands.** da es mir gänzlich daran fehlt und ich nicht einmal feste Bestellungen ausführen kann. Durch gef. baldige Erfüllung meiner Bitte werden Sie mich sehr verbinden.

Leipzig, 20. August 1858.

Wilhelm Violet.

[12195.] Eiligst zurück erbitte die Expl. von:

Die junggermanische Schule, ihr Ziel und ihr Streben.

die Sie abzusehen nicht hoffen, da es uns trotz der großen Auflage an Exemplaren fehlt, fest und baar Bestelltes zu liefern.

Verlagsbureau in Altona.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[12196.] Für ein größeres Verlags- und Sortimentgeschäft in der preussischen Rheinprovinz bin ich beauftragt einen tüchtigen Gehilfen von reiferer Erfahrung zu suchen, der die Buchführung besorgt. Bedingungen sind: volle Zuverlässigkeit und Selbstständigkeit in allen Rechnungsangelegenheiten, Präcision in jeder Beziehung, Ordnungssinn, gewandtes und rasches Arbeiten, saubere Handschrift, Treue und Eifer.

Nur diejenigen wollen sich melden, welche sich bewußt sind, diesen Anforderungen im ganzen Umfange zu genügen. Sowohl eine angenehme Stellung als gutes Salär werden garantirt, auch bei ganz befriedigenden Leistungen ein jahrelanges Verbleiben. Der Eintritt muß spätestens Anfang Januar erfolgen.

Leipzig, 20. August 1858.

Wilh. Engelmann.

[12197.] Zum sofortigen oder baldigsten Antritt suche ich für mein Commissionsgeschäft einen Gehilfen, der befähigt ist, die ihm anvertrauten Arbeiten, vorzugsweise in Auslieferung und Expedition, mit Fleiß und Sicherheit zu erledigen; auf vor Kurzem Ausgelernte kann ich leider keine Rücksicht nehmen. Gefällige Offerten erbitte unter Beifügung der Zeugnisse.

Leipzig, im August 1858.

Theodor Thomas.

Gesuchte Stellen.

[12198.] Ein militärfreier junger Mann, der seit länger als 7 Jahren im Buchhandel thätig ist und dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht zum 1. October oder später eine dauernde Stelle.

Gest. Offerten unter Chiffre H. K. # 10. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[12199.] Ein militärfreier junger Mann, schon 6 Jahre im Musikhandel (Sortiment und Leih-Inst.) beschäftigt, welcher schon einige derartige Handlungen allein leitete und von seinen Herren Principalen gut empfohlen, der französischen Sprache mächtig und musikalisch ist, sucht bis September oder October

ein Engagement. Gefäll. Offerten sub C. K. wolle man an die Musikhandlung von C. F. Hientzsch in Breslau gelangen lassen.

[12200.] Ein in allen Branchen des Geschäfts wohlverfahrener, durch Zeugnisse bestens empfohlener Buchhändler gefesteten Alters sucht eine Stelle als Geschäftsführer. Ebensovohl wäre derselbe geneigt, sich mit einer Capital-Einlage von einigen Tausend Gulden bei irgend einem Geschäfte zu betheiligen oder ein solches für eigene Rechnung zu übernehmen. Offerten und Anzeigen werden sub Chiffre B. W. # 3. erbeten durch R. F. Köhler in Leipzig.

[12201.] Für einen jungen Mann von 17 Jahren, der bei seinem Bruder schon seit 2 1/2 Jahren das Sortiment-Geschäft erlernt, wird zur weiteren Ausbildung eine Lehrlingsstelle in einer preussischen Buchhandlung gesucht, in der derselbe Kost und Wohnung im Hause des Principals erhält und Gelegenheit hat, etwas Lächliches zu lernen. — Auskunft hat Herr C. F. Schmidt in Leipzig die Güte zu ertheilen.

Befetzte Stellen.

[12202.] Da es mir nicht möglich ist, auf die bei Ausschreibung der in meinem Geschäfte vacanten Gehilfenstelle so zahlreich eingegangenen Bewerbungen einzeln zu antworten, so mache ich hierdurch die schuldige Mittheilung, daß dieselbe besetzt ist.

Meißen, den 20. August 1858.

Louis Mosche.

Bermischte Anzeigen.

[12203.] Die neue (5.) Auflage des Katalogs von meinem

Bauwissenschaftlichen und technischen Verlage

ist erschienen und steht den Handlungen, welche Verlags-Kataloge sammeln, ein Ex. zu Diensten.

Gleichzeitig ist von diesem Katalog eine Ausgabe in Umschlag, zur Vertheilung an die Kunden, veranstaltet worden und bitte ich, die dazu nöthige Zahl gefl. verlangen zu wollen. Die richtigen Verwendungen dieser Kataloge haben noch allemal ein sehr günstiges Resultat ergeben, und so erlaube ich mir, auch diese neue Auflage Ihrer geneigten Aufmerksamkeit ergebenst zu empfehlen.

Berlin, d. 20. Aug. 1858.

Riegel's Verlag.

[12204.] **K** Nächstens werde ich ein größeres Verzeichniß vorzügl. neuerer kathol. Literatur von Binder, Bus, Diel, Franke, Gahner, Geuffet, Greith, Kaltner, Naßl, Nischinger, Paulhuber, Sales, Schmid, Thelago, Westermayer, Cantu u. s. w. vom Stapel laufen lassen, und bietet sich kathol. Handlungen, die sich thätig dafür verwenden wollen, hier eine ausnahmsweise günstige Gelegenheit zu sehr lohnenden Geschäften. Zur annähernden Bestimmung der jedenfalls größeren Auflage dieses Katalogs bitte rechtzeitig und, wenn mit Aussicht auf Erfolg, in größerer Anzahl zu verlangen.

Ich wäre auch zu einem en bloc-Verkauf sammtl. Vorräthe genannter Werke bereit.

H. Vämmlin in Schaffhausen.

[12205.] In Kurzem erscheint bei Unterzeichnetem ein Verzeichniß von circa 1000 Bdn. Juridica nebst Anhang von über 200 Werken aus der Allg. und Schw. Geschichte in Fol. und 4. Ferner ein protest.-theolog. Katalog von circa 2000 Nrn. mit vielen Reformatiōnschriften — Keine Geschäftsfreunde, denen ich diese Verzeichnisse mit Recht empfehlen darf, bitte davon zu verlangen.

H. Vämmlin in Schaffhausen.

[12206.] Gest. Zurücksendung meines 4. antiq. Bücherverzeichnisses

da, wo es ohne Nutzen liegt, würde ich mit großem Danke anerkennen, weil es mir daran mangelt.

Tuttlingen, 12. August 1858.

G. V. Kling.

[12207.] **Gaetano Brigola e Socj** in Venedig suchen und bitten um 1 Exemplar der Kataloge von Verlegern, welche Heiligenbilder herausgeben.

[12208.] à 2 1/2 Sgr netto baar nehme ich wohl erhaltene Expl. der Srg. 3. 4. 15. u. 16. meiner

Bibliothèque des classiques franç.

zurück.

Frankfurt a/M.

H. Bechhold.

Italienisches Sortiment u. Antiquariat.

[12209.] **Gaetano Brigola e Socj** in Venedig machen wiederholt darauf aufmerksam, dass sie alle in diesem Blatte angezeigten italienischen Bücher zu vortheilhaften Preisen liefern.

[12210.] Bei meinen diesj. D.-M.-Remittenden sind nachstehende 3 Werke verpackt worden und ersuche ich den Herrn Empfänger, dieselben meinem Commissionär, Herrn Franz Wagner in Leipzig, gefälligst zustellen zu lassen.

1 Neumann, Krankheiten. I. Verlag von
1 Friße, Bandagen. Herbig in
1 Ebeling, Literatur. Berlin.

Moskau, im Juni 1858.

Moritz Arlt.

[12211.] Alle Handlungen, welche Leihbibliotheken

einzurichten und zu completiren haben, machen wir auf unser

Belletristisches Ausland

als die reichhaltigste und zu diesem Zwecke am besten sich eignende Romansammlung aufmerksam. Dieselbe umfaßt ca. 550 Leihbibliotheksbände und stellt sich der Preis eines Bandes bei Abnahme der ganzen Sammlung auf 4 Sgr durchschnittlich. Die näheren Bezugsbedingungen und vollständige Verzeichnisse theilen wir auf Verlangen gern mit.

Stuttgart.

Franckh'sche Verlagsbldg.

[12212.] Verleger guter Jugendschriften bitte ich, mir umgehend 4 Expl. derselben zur Completirung meines Weihnachtslagers einzusenden.

Litau, im August 1858.

Harry Dohuberg.